



AGB und Haftungsausschluss

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand: April 2022

1. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, (in Folge mit AGB abgekürzt) gelten für alle Kurse, Coachings, Workshops und Einzelstunden, die von My Yoga durchgeführt werden, unabhängig von Ort, Zeit und Art ihrer Durchführung, sofern sich nicht aus den jeweiligen Verträgen etwas anderes ergibt.

Mit der Anmeldung und Bezahlung einer von My Yoga durchgeführten Dienstleistung, akzeptiert der Teilnehmer die nachstehenden Geschäftsbedingungen.

AGB und Preise sind auf der Website von My Yoga (www.myyogaamwallersee.net) veröffentlicht. Änderungen an den AGB oder den Preisen sind wirksam, wenn sie auf der Website veröffentlicht werden.

Das Angebot von My Yoga richtet sich an Teilnehmer ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Die Bezeichnung „Teilnehmer“ umfasst männliche und weibliche Vertragspartner. Ebenso gilt „Yogalehrer“ für männliche und weibliche YogalererInnen.

2. Kursbuchung/ Anmeldung/ Storno

Ort und Zeit des Kurses werden auf der Website von My Yoga bekannt gegeben.

Kurzfristige Änderungen, wie z.B. Verspätungen oder ähnliches werden per Mail oder Telefon bekanntgegeben und berechtigen nicht zur Rückerstattung des Kursbeitrages.

Jede Erstanmeldung hat schriftlich zu erfolgen. Der Einfachheit halber genügt für die Teilnahme bzw. Buchung eines weiteren Kursblockes eine mündliche Zusage. Sollte diese nicht spätestens eine Woche vor dem nächsten Kurs erfolgen, steht es My Yoga frei, den Kursplatz neu zu vergeben.

Der Preis bzw. die Kursgebühr beinhaltet, falls nicht anders angegeben, ausschließlich die Kurskosten. Unter Umständen anfallende Kosten wie Transport- oder Unterkunftskosten werden im Falle gesondert berechnet.

Sämtliche Preise werden auf der Homepage von My Yoga veröffentlicht und gemäß Kleinstunternehmergesetz nach § 19 Abs. 1 Umsatzsteuergesetz (UStG) ohne Umsatzsteuer verrechnet.

Die Kursgebühr ist entweder vor dem Kursstart per Banküberweisung oder beim ersten Kurstermin in bar zu entrichten.

Einzelangebote, wie zeitlich beschränkte Kurse (Anfängerkurse, Workshops, Einzelbuchungen, Personal Yoga, Businessyoga etc) werden gesondert gebucht und vergütet. Der Vertragsabschluss erfolgt in diesem Fall für den vereinbarten und bezahlten Zeitraum.

Bei Stornierungen bis 15 Tage vor Kursbeginn werden keine Stornogebühren erhoben. Bei Stornierungen bis 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung werden 50% der Kursgebühren erstattet.

Im Fall von Krankheit, Urlaub oder sonstiger Verhinderung des Yogalehrers, höhere Gewalt o.Ä., wird sich My Yoga um eine Vertretung bemühen. Sollte dies nicht gelingen, so können ausgefallene Yogaeinheiten zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

My Yoga behält sich vor, in ausgewöhnlichen Ausnahmesituationen (z.B. Lockdown), den Yogaunterricht auch online abzuhalten.

My Yoga behält sich vor, bei Nickerreichen einer Mindest-Teilnehmer Zahl einen Kurs abzusagen oder mit einem anderen Kurs zusammenzulegen. Änderungen werden online (Website/ Facebook) bekannt gegeben.

Bezahlte, jedoch nicht genutzte Kursstunden verfallen nach Beendigung des gewählten Kursblockes. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.

Nicht genutzte Stunden können jedoch während der laufenden Kursperiode bei einer anderen Einheit von My Yoga konsumiert werden.

Erworbene Gutscheine können innerhalb von 12 Monaten eingelöst werden.

Zur Wahrung der Ruhe, Vermeidung von Konflikten, Verstößen gegen die Anstandsregeln oder allgemeinen Hygienevorschriften hat My Yoga das Recht ohne Angabe von Gründen die Leistungserbringung abzulehnen und den Teilnehmer des Studios zu verweisen. (Noch) nicht konsumierte Stunden werden aliquot zurückerstattet.

3. Haftungsausschluss

Yoga ist weder ein Therapie- noch Heilungsprogramm. Im Zweifelsfall ist ein Arzt/ eine Ärztin zu konsultieren. Yoga ist, wie jede sportliche Aktivität, körperlich anstrengend und kann bei falscher oder unsachgemäßer Ausführung zu Verletzungen führen.

Folgende Regeln sind bei einer Teilnahme am Yogaunterricht von My Yoga zwingend zu beachten:

- Zum Zeitpunkt des Trainings fühlst du dich körperlich fit, geistig und seelisch gesund.
- Vor der Teilnahme an jeder Yoga Klasse informierst du deine Yogalehrerin über allfällige Verletzungen, Operationen oder Krankheiten, die eine Teilnahme am Yoga-Unterricht

verhindern oder erschweren könnten. Gegebenenfalls müssen Beschwerden vorab von einem Arzt/ Therapeuten abklärt werden.

- Während des Unterrichts sind den erteilten Instruktionen (Zeitdauer, Art, Atmung und Position der jeweiligen Übung) aufmerksam Folge zu leisten und die Übungen entsprechend auszuführen. Eigene physische Grenzen müssen respektiert werden.
- Solltest du eine Instruktion nicht verstanden haben oder die Übung aus sonstigen Gründen nicht ausführen können, setzt du dich auf deine Yogamatte und nimmst nach Möglichkeit an der folgenden Übung wieder teil.
- Eine Teilnahme am Yoga-Unterricht unter Alkohol-, Drogen oder Medikamenteneinfluss ist untersagt.
- Die Inanspruchnahme der Leistungen von My Yoga erfolgen auf eigene Gefahr. Für Unfälle bzw. körperliche Schäden in Folge von unsachgemäß durchgeführten Übungen wird nicht gehaftet.
- My Yoga ist berechtigt, nach eigener Einschätzung des Gesundheitszustandes des Teilnehmers, die Teilnahme am Yogakurs zu verwehren.
- Für mitgebrachte Kleidung, Geld oder Wertgegenstände kann keine Haftung übernommen werden.

4. Datenschutz

Die Daten des Teilnehmers werden vertraulich behandelt und unterliegen den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Diese werden zum Zweck der Vertragserfüllung genutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass personenbezogene Daten EDV-mäßig gespeichert werden und im Rahmen des Vertragszweckes Verwendung finden.

Für die Bekanntgabe von Änderungen der Kontaktdaten ist der Teilnehmer selbst verantwortlich.

Im Zuge des Unterrichts oder Workshops entstandenes Bild- Video- oder Tonmaterial kann von My Yoga zur Dokumentation, Veröffentlichung und für Werbezwecke- sowie auf sozialen Medien (z.B. Facebook, Instagram,...) verwendet werden, sofern es keinen ausdrücklichen Widerspruch seitens des Teilnehmers gibt.

Firmenkunden erklären sich damit einverstanden von My Yoga als Referenzkunde auf der Website genannt zu werden (u.a. Firmenwortlaut und Logo).

5. Schlussbestimmungen, Mediationsklausel, Gerichtsstand

Für den Fall von Streitigkeiten, die nicht einvernehmlich geregelt werden können, vereinbaren die Vertragspartner einvernehmlich eine außergerichtliche Beilegung des Konfliktes durch einen eingetragenen Mediator (ZivMediatG) aus der Liste des Justizministeriums beizuziehen.

Es gilt österreichisches Recht. Gerichtsstand ist Neumarkt am Wallersee.

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages eine Lücke aufweisen und/ oder unwirksam sein, so bleiben die restlichen Vertragspunkte weiterhin aufrecht.